

Ich bitte meine Erklärung und meine Anfragen zu Protokoll zunehmen

Betreff: Haushaltssatzung 2016

Anfragen TOP 4.2.1 Anfragen zur Niederschrift vom 28.01.16 TOP 7

Seite 15

Erklärung

Mein Antrag Streichung der Extra-Zuwendung von 24.000 für 2016 und Beibehaltung des Planansatzes 2015 für den MGZ e.V. hat der GR abgelehnt.

Dementsprechend wurde beschlossen die Zuwendung gegenüber 2015, um 24.000,- € zu erhöhen.

Gemäß Beschluss des GR vom 1.12.2014 und dem als Anlage enthaltenen Businessplan erhält der Verein für 2015 eine Gesamtzuwendung von ca. 79.000,- (davon 55.000,- Finanz- und ca 24.000,- Sachkostenzuschuss). Mit der beschlossenen Erhöhung der Zuwendung um 24.000,- müsste der Verein dementsprechend ca. 100.000,- erhalten.

Jetzt ist im Amtsblatt Nr. 2/ 2016 die Rede davon, dass der Verein anstatt 24.000,- zusätzlich sogar 500,- weniger erhält als im Jahr 2015.

Meine Fragen hierzu sind:

- 1. Warum erhält der Verein nicht die 24.000,- die wir als Extra-Zuwendung beschlossen haben?**
- 2. Wofür sollen diese eingeplanten Finanzmittel stattdessen ausgegeben werden?**
- 3. Oder wurde einfach nur der Planansatz für 2015 falsch berechnet, in dem die 24.000,- Sachkosten bei der Berechnung der Zuwendung vergessen wurden? Hierüber wurden wir bisher jedoch nicht informiert.**

Ich bitte um Beantwortung meiner Fragen um den Sachverhalt zu klären.



Barleben, den 17.03.2016

Ramona Müller
Fraktion FWG/ Piraten

Anfragen/Antrag TOP 6 der GR-Sitzung vom 17.03.2016

Ich bitte um Informationen zum geplanten Pilotprojekt Telemedizin auf dem Mühlenhof in Ebendorf:

- 1) Wer hat entschieden, dieses Vorhaben auf dem Mühlenhof in Ebendorf umzusetzen und warum wurde der Ortschaftsrat Ebendorf hierzu nicht angehört?**
- 2) Was kostet das Vorhaben und wie wird es finanziert? Ist es Bestandteil der Förderung des Demografieprojektes TRAMP?**
- 3) Ist dem Bürgermeister bekannt, dass dem Ortschaftsrat Ebendorf ein Antrag, vorliegt, die freien Räume für den Kinder- und Jugendförderverein in Ebendorf bereitzustellen?**
- 4) Falls es sich um öffentliches Vorhaben handelt, beantrage ich, vor Umsetzung des Vorhabens den Ortschaftsrat Ebendorf anzuhören. Der Mühlenhof ist gemeindliches Eigentum.**

Barleben, den 17.03.2016



Ramona Müller

Fraktion FWG/ Piraten

Fraktionsantrag

Gemeinderatssitzung 17.03.2016

Antrag zu TOP 7

**Hiermit beantragt unsere Fraktion zur nächsten Gemeinderatssitzung
den TOP Demografieprojekt TRAMP aufzunehmen**

Wir erwarten vom Bürgermeister:

1. Eine Offenlegung der Finanzierung und Auftragsvergabe des Gesamtvorhabens von 100.000,- €.

Wir möchten in diesem Zusammenhang wissen:

Wie die Gemeinde die erforderlichen 20% Eigenmittel bereitstellt bzw. von wem die Eigenmittel bereitgestellt werden?

Wer konkret die Personen sind, welche seitens der **Interessengemeinschaft** den Bürgermeister beauftragt haben an folgende Unternehmen bzw. Personen Aufträge zu vergeben:

- 60.000,- an die Firma MDKK mbH,
- den Abschluss eines Honorarvertrages mit Frau Krüger Summe unbekannt.

2. Eine Stellungnahme, warum der Bürgermeister mit seiner Auftragsvergabe gegen die Hauptsatzung § 7 Abs. 1 Nr. 8 (BM Vergabe nur bis 25.000,- €) verstoßen hat. Wir erwarten hierzu eine Positionierung des Gemeinderates als Dienstvorgesetzten des Bürgermeisters.

3. Terminvorschläge für einen inhaltlichen Zwischenbericht zum Projektstand sowie Erläuterungen zu den weiteren geplanten Umsetzungsschritten im Gemeinderat bzw. seiner politischen Gremien.

4. Informationen ob die Gemeinde plant, in diesem Jahr wieder einen Projektantrag im Rahmen des Programms „Demografie-Wandel gestalten“ beim MLV LSA bzw. der IB LSA zu stellen.



**Ramona Müller
im Auftrag
der Fraktion FWG/Piraten**

Fraktionsantrag

Gemeinderatssitzung 17.03.2016

Antrag zu TOP 9 Umwandlung der Ganztagschule Barleben in eine Gemeinschaftsschule

Hiermit beantragt unsere Fraktion den Beschluss zu ergänzen.

Hinter dem letzten Satz soll folgendes eingefügt werden:

**„Das Raumprogramm bedarf noch einer Beschlussfassung durch den
Gemeinderat, erst mit diesem Beschluss ist das Raumprogramm bindend.“**



Ramona Müller
im Auftrag
der Fraktion FWG/Piraten

Fraktionsantrag

Gemeinderatssitzung 17.03.2016

Antrag zu TOP 7

Unsere Fraktion beantragt zur nächsten Gemeinderatssitzung bzw. im Rahmen einer Sondersitzung in Abhängigkeit von der Sitzung der Verbandsversammlung des WWAZ, den Tagesordnungspunkt Beauftragung des Verbandsvertreters beim WWAZ zur Abstimmung der Zulassung einer Musterklage zum Herstellungsbeitrag II auf die Tagesordnung zu nehmen



Ramona Müller
im Auftrag
der Fraktion FWG/Piraten